

Das Deutsche
Filminstitut, sein
Portal zum deutschen
Film filmportal.de
und das
Normdatenprojekt
IN2N

Workshop Historisch-
biographisches
Informationssystem
München, 1.12.2014

Georg Eckes
Deutsches Filminstitut





Alle Informationen

➔ AUF EINEN BLICK

UNSER KINOPROGRAMM

Besuchen Sie unsere Filme
im [Filmmuseum](#) und in der
[Caligari FilmBühne](#)

AKTUELLES

[Pier Paolo Pasolini - Lecture &
Film \(bis Juli 2015\)](#)

[26.11.2014 bis 31.5.2015:
Sonderausstellung
"Filmtheater"](#)

[29.11. bis 10.12.2014: VERSO
SUD](#)

[Die Sammlung Volker
Schlöndorff als virtuelle
Ausstellung](#)

[Jetzt online: "Importing Aste
Nielsen" Datenbank](#)



DAS DEUTSCHE FILMINSTITUT

Ausstellungen, Filmreihen, Festivals und umfangreiche Archivbestände
Sammlungen und Nachlässe, Projekte auf nationaler und internationaler Ebene



DEUTSCHES FILMMUSEUM



PROJEKTE & FESTIVALS



FILMVERLEIH



ARCHIVE & BIBLIOTHEK



- 83.000 Filmwerke
- 186.000 Filmschaffende
- 22.000 Körperschaften

- 2.100 Videos
- 89.000 Bilder
- Quellen & Materialien
- Themenwelten
- Nachrichten

- 1895 bis heute

The screenshot shows the homepage of filmportal.de. At the top right, there are language selection icons (German, English) and buttons for 'ANMELDEN' and 'REGISTRIEREN'. Below this is a search bar with a 'SUCHEN' button. A navigation menu includes 'STARTSEITE', 'FILME', 'PERSONEN', 'VIDEOS', 'BILDER', 'THEMEN', 'AKTUELLES', and 'BRANCHE'. The main content area features a featured article for the film 'Wir waren Könige' with a photo of Mišel Matičević and Ronald Zehrfeld. Below this are sections for 'NACHRICHTEN' (news) and 'KINO-STARTS' (cinema starts). On the right side, there are promotional boxes for 'VIDEOS auf filmportal.de', 'NEWSLETTER', and 'FILMPORTAL BESSER NUTZEN' with social media icons for Twitter, Facebook, and YouTube.

1. *Welche Bestände haben Sie personenbezogen elektronisch erschlossen? Welchen Umfang haben die Bestände, die wir für eine Integration vorgesehen haben?*
 - Filmportal.de: Deutsche Filmografie von 1895 bis heute
 - Gegenwärtig bis zu 186.000 Filmschaffende, wachsend um ca. 500 Personen pro Monat

2. *Welche dieser Bestände sind im Internet abrufbar und unter welchen rechtlichen Bedingungen*
 - Alle 186.000 Personen
 - Bezug der Datensatzbestandteile, die mittels IN2N bzw. SCUSI-Schnittstelle mit der GND geteilt werden, unter CC0 Lizenz

3. *Welche weiteren Bestände wollen Sie eventuell in Zukunft in die Deutsche Biographie einbringen?*
 - Zur Zeit keine Pläne

4. *Geben Sie bitte eine kurze inhaltliche Charakteristik der in Betracht kommenden Ressourcen.*

- Datensatzbestandteile:
 - Vorzugsname (wie im Film genannt), ggf. Geburtsname, Pseudonyme, Schreibvarianten und weitere Namensformen (je ggf. Zeit, Region)
 - Lebensdaten taggenau
 - Geografika (Geburtsort, Sterbeort)
 - Tätigkeiten im Film (kontrolliertes Vokabular)
 - Wirkungsdaten im deutschen Film (aus den Filmverknüpfungen)
 - Filmografie
 - Relationen zu anderen Personen, Körperschaften, Auszeichnungen

5. *Gibt es persistente Adressierungen (URL, URN) bzw. konstante Aufrufmuster um personenbezogenen Informationen zu erreichen?*

- Persistente URL Adressierung über
 - filmportal-UID
 - GND-URN
- Daten über filmportal.de suchbar, zwei maschinenlesbare Formate (EAC-CPF, DNB-JSON)

6. *Werden Identifier-Systeme oder Normdaten verwendet und ggf. welche (z. B. GND) und in welchem Umfang?*

- GND-Kooperation IN2N:
Bald alle filmportal-Personen auch in GND
(zur Zeit: ca. 140.000)

7. *Welche Schnittstellen nutzen Sie, bieten Sie an und könnten ggf. genutzt werden bzw. planen Sie?*

- Daten können bezogen werden über
 - GND-Schnittstellen und -Spiegel
 - Filmportal-Personen-Webservice des Deutschen Filminstituts:
http GET requests, EAC-CPF-XML Format



Georg Eckes

eckes@deutsches-
filminstitut.de

www.in2n.de

www.filmportal.de